

Mali: Solarstrom für abgelegene Dörfer

Gesamtförderung von atmosfair bisher:		970,000.00 €	
Wichtige einzelne Posten	Modus	Betrag (EUR)	Kommentar
Bau von 12 PV Mini-Grids mit einer installierten Gesamtkapazität von ca. 720 kWp (inklusive Batteriesysteme und Verteilnetzstruktur)	einmalig	960,000.00 €	atmosfair fördert das Vorhaben mit einer Fremdkapitalfinanzierung in Höhe von 25% der Investitionskosten
Projektmanagement	jährlich	7,000.00€	Projektmanagement durch atmosfair

Projektphase (Aufbau/Ausbau/Betrieb):
Betrieb + Ausbau

Beschreibung der Zusätzlichkeit
Zusätzlichkeit bedeutet, dass das Projekt ohne Ihren Klimaschutzbeitrag nicht entstanden wäre. atmosfair beteiligte sich als wichtiger Fremdkapitalgeber am Bau der 12 dezentralen PV basierten Mini-Grids in Mali, um Finanzierungslücken in den einzelnen Projekten zu schließen. Mit Ihrem Klimaschutzbeitrag wurden im krisengeschüttelten Mali die Regionen mit Solarstrom versorgt, in denen die Bevölkerung noch keinen oder unzureichenden Zugang zu Elektrizität hatte. Insgesamt 14 malische Dörfer erhielten bisher eine moderne und nachhaltige Stromversorgung. Zugleich konnte annähernd in vier dieser Dörfer eine kostengünstige Vollversorgung erreicht werden. Trotz der sich zuletzt verschlechterten politischen Situation in Mali wird sich atmosfair auch weiterhin am Aufbau der Stromversorgung im ländlichen Raum beteiligen, um die Lebensbedingungen der Bevölkerung direkt und spürbar zu verbessern.

Kohlenstoffquote

25%